

Übungen zur Vorlesung: Der Minkowski-Raum

Aufgabe 33: Gegeben sei ein elektromagnetisches Feld F auf \mathbb{M}_4 .

Der elektromagnetische Energie-Impuls-Tensor ist ein 2-fach kovariantes symmetrisches Tensorfeld T auf \mathbb{M}_4 , so daß bzgl. jedes inertialen Koordinatensystems (e_0, \dots, e_3) gilt:

$$T_{00} = \frac{1}{2}(\|\vec{E}\|^2 + \|\vec{B}\|^2).$$

Zeige:

$$T_{\mu\nu} = F_{\mu i} F^{i k} g_{k\nu} + \frac{1}{4} g_{\mu\nu} F_{i k} F^{i k}.$$

(Beachte die Einsteinsche Summationskonvention!)

(Siehe Aufgabe 32.)

Aufgabe 34: a. Sei V ein orientierter n -dimensionaler Vektorraum mit zwei konform äquivalenten Metriken g, \tilde{g} (d.h. es gibt ein $\lambda \in \mathbb{R} \setminus 0$ mit $\tilde{g} = \lambda^2 g$). Für jedes $k = 0, \dots, n$ hat man zwei Hodgesche *-Operatoren

$$*, \tilde{*} : \Lambda^k V^* \rightarrow \Lambda^{n-k} V^*,$$

wobei $*$ mithilfe von g und $\tilde{*}$ mithilfe von \tilde{g} definiert ist.

Zeige: $\tilde{*}\beta = \lambda^{n-2k} * \beta$ für jede k -Form $\beta \in \Lambda^k V^*$.

b. Zeige, daß die Maxwell-Gleichungen für das Vakuum konform-invariant sind, d.h. invariant bei Übergang zu einer Metrik \tilde{g} , die aus der Standard-Lorentz-Metrik $g = g_{\mu\nu} dx^\mu \otimes dx^\nu$ durch Multiplikation mit einem positiven Skalarenfeld $\varphi : \mathbb{M}_4 \rightarrow \mathbb{R}_+^*$ hervorgeht.

Aufgabe 35: Sei V ein Vektorraum und $F \in V^* \times V^*$ ein zweifach kovarianter Tensor. Für einen Vektor $\xi \in V$ ist der Kovektor $i_\xi F \in V^*$ die "Kontraktion von F durch ξ " gegeben durch

$$i_\xi F(\eta) := F(\xi, \eta), \text{ für alle } \eta \in V.$$

Bzgl. einer Basis e_1, \dots, e_n von V und der dualen Basis $\varphi^1, \dots, \varphi^n$ von V^* berechne die Koeffizienten von $i_\xi F$ aus denen von F und ξ .

b.w.

Aufgabe 36: Sei F der elektromagnetische Feldtensor auf dem Minkowski-
raum. Ein elektrisch geladenes Teilchen der Ladung e und der Viererge-
schwindigkeit u erfährt im Feld F die durch den Kovektor

$$k = e i_u F \text{ (vgl. Aufgabe 35)}$$

(durch Hochziehen des Indizes von k) gegebene Viererkraft.

Zeige:

$$\mathfrak{K} = e(\vec{E} + \vec{v} \times \vec{B}),$$

wobei \mathfrak{K} die Newtonsche Dreierkraft (Lorentzkraft) und \vec{v} die zu u gehörige
Dreiergeschwindigkeit ist.

Abgabetermin: Mittwoch, den 10.7.1996, 13.15 Uhr.